



Graubünden reformiert
Grischun refurmà
Grigioni riformato

25.6.2023 | MEDIENMITTEILUNG

„Die Verbundenheit suchen“

Schönstes Sommerwetter, eine festlich geschmückte Kirche im Herzen der Churer Altstadt, eine stimmige musikalische Gestaltung durch Orgel, Kantorei und Synodalchor und ein Abendmahl: Das war das Ambiente für den Höhepunkt der Synode. Sieben neuen Pfarrpersonen wurden im Synodalgottesdienst willkommen geheissen, sie legten das Synodalversprechen ab und bestätigten dieses mit Handschlag und amtsgeschwisterlichem Gruss. Zum Abschluss der Zeremonie trugen sie ihre Namen in die Synodalmatrikel ein. Darin sind die Namen aller Bündner Pfarrpersonen seit Bestehen der Synode zu finden. 250 Personen waren in der Martinskirche dabei, weitere verfolgten das Geschehen online per Stream.

In seiner Predigt sprach Pfr. Oliver Santschi (Sufers) über Einheit und Vielfalt. Ausgehend von einem Text aus dem Korintherbrief (ein Leib – viele Glieder) sagte er: „Denkt daran, ihr seid aufeinander angewiesen. Christen haben die Aufgabe, Verbundenheit zu suchen – aller Unterschiede zum Trotz.“ Dazu gehöre auch die Bereitschaft, sich kritische Fragen stellen zu lassen, so Santschi. Die Stärke einer Gemeinschaft zeige sich am Wohl der Schwachen und das Mass der Vielfalt, welche sie erträgt, zeige deren Lebendigkeit. "Ihr seid Salz der Erde. Dazu wünsche ich Euch Vertrauen, Mut, Freude und Liebe."

Die Namen der neu in die Synode aufgenommenen Pfarrpersonen: Patrice J. Baumann (Silvaplana), Dagmar Bertram (Scuol), Peter Carls (Thusis), Peggy Kersten (Grüsch), Hans Jakob Riedi (Castrisch), Dirk Schulz (Grüsch) und Marco Wehrli (Chur).

[Synodalgottesdienst \(Video\)](#)

Stefan Hügli
Kommunikation

--

Evangelisch-reformierte Landeskirche Graubünden
Kommunikation
Stefan Hügli
Loëstrasse 60
7000 Chur
081 257 11 06 / 076 430 70 46
www.gr-ref.ch